

broden. Damit erwünscht für Paris und Wien der moralische Zwang, ein Aelchilts zu thun. Das arabische Blatt Al-Zawabir erwähnt, daß der Sultan von Bagdad in Wien Station zu machen gedachte, um den „Europäischen Orient“ kennen zu lernen. Ueber diesen kleinen geographischen Entwurf wird die Wochenschrift hier an Ort und Stelle aufklären können. Zur Verabreichung merkwürdiger Gemüther wird übrigens berichtet, daß die Anthropopagale im Reine von Bagdad laßt sich zu den überwundenen Standpunkten zählt und man dort schon weit über das Festlandblatt-Gothum sich heranzulassen hat. Selbst tiefer im Innern wohnende Humpelkinder jener Race tragen außer einer Schlinge längst fünf Epauletten und an Festtagen sogar einen Anstrich Dreimäher.

Der Kenner Theodor Wastel, der seit einigen Tagen im düsseldorfer Stadtheater Vorstellungen gibt, wäre daselbst beinahe um seine lobbare Stimme gekommen, ja er hätte sein Leben einbüßen können. Der Kommerzienrat Pleister, so erzählt man zu früher Morgenstunde noch der Bühne, als ein belangreiches Geschäft ihn ermahnen macht, er bringe aus dem West und genöthigt, daß der tüchtige Dien des Hoftheaters die Schlafstube mit dichten Rauch angefüllt hat. Sein lobbares Vermögen, seine Stimme, zu zeigen, eilt er an das Fenster und es gelang ihm noch, dasselbe zu öffnen und so sich Luft und Hilfe zu verschaffen.

* Die Photographie erwies sich als ein sicheres Mittel, die Herrschaft Wiens sich geniet zu machen. In Constantinien trümpfen mit dieser Kunst tüchtige Officiere die Hände zwischen ihrem Kaiser und seinen Soldaten in Wechsellage und Uebung; in dem ist ein Deutscher, Herr Schuler, der sich augenblicklich der größten Auszeichnungen von Seiten des Königs erfreut, und mit einem landesüblichen Denschenheim beehrt wird, was ihm unter den an reichende Döhligkeit gewöhnlichen Groden zahlreiche Beförderungen sichert.

Todten-Liste.

Der Novellist und Romanhistoriker Stanislaus Graf Grabowski ist am 6. December in Weig bei Stuttgart gestorben.

Civilstandsregister der Stadt Halle.

Meldungen vom 13. December.

Geborn: Eine unehel. T. Cath. Institut. Dem Klempnermeister W. Willson ein S., Reipzigerstraße 31. Dem Eisenfabrikant C. A. Ludwig eine T., Wollschwinger 7a. Dem Postofficier C. A. Kling eine T., ar. Brauhausgasse 19. Dem Handelsmann Fr. A. Geier ein S., Warteng. 5.

Gestorben: Marie Seidewitz, 56 J., 9. W. 28 T., Altersschwäche, Stadtraubhaus. Des Handarbeiters C. Pfeiffer S., 40 J., 3. W. 23 J., mangelige Tuberculose, Unterberg 8. Des Postkammer C. Kantschger S., Auguste Hedwig 13. A. W. 6 T., Diphtheritis, Gottesacker, 12. Die Wittve Auguste Seidewitz, 47 J., 3. W. 6 T., peritonitis, Kapelleng. 5.

Verkehrs-, Handels- und Börsen-Nachrichten.

Vorberberatung in Halle am 12. December 1874.

Weizen, 1000 Rthl., 55-66 Thlr. bezahlt, Geschäft schwächlich. Roggen, 1000 Rthl., 50-60 Thlr. bez., trüger Handel bei ermäßigten Preisen.

Gerste, 1000 Rthl., Langgerste bis 64 Thlr. bez. Chevalergerste 66 Thlr.

Gerstmalz, 50 Rthl., 3/4 Thlr. gefordert.

Hafer, 1000 Rthl., 68-72 Thlr. bez. feil.

Rübenfrüchte, 1000 Rthl., wegen zu hohen Forderungen ohne Geschäft.

Widen, 1000 Rthl., ohne Handel.

Wais, 1000 Rthl., 55-66 Thlr. zu notiren.

Wollwaid, 1000 Rthl., gef. 50 Thlr. bez.

Rüben, 50 Rthl., bodenfein bis 12 Thlr. und darüber bez.

Rieselaan, 50 Rthl., —

Drahtseile, 1000 Rthl., Raps 90 Thlr. bez. und gehalten.

Stärke, 50 Rthl., 2/4 Thlr. incl. zu notiren, qualitativ höher gehalten.

Speises, 1000 Liter pSt. Kartoffel- 19 1/2 Thlr., Mühen- — Thlr.

Freische, 1 Rthl., 18-21 Thlr., je nach Qualität.

Rübel, 50 Rthl., wie bisher, Haltung matt.

Prima Solard, 50 Rthl., — rubig.

Petroleum, beauftragt, 50 Rthl., —

In Wollwaid war das Angebot in abgelaufener Woche schwächer und limitirt ca. 450,000 Rthl. 90. Remyer 113-117 1/2 Thlr. bez., 94 1/2 l. Product 103-107 1/2 Thlr. bez.; Wollwaid mehr beädet, in gemahlener Breiten entwickelte sich lebhaftes Geschäft zu bestehenden Preisen, selten waren Breiten gedrückt.

Rübenwaid, 50 Rthl., —

Rübenwaid, 50 Rthl., 40-41 Sgr.

Praxen, 50 Rthl., — ohne Handel.

Kerzen, 50 Rthl., —

Kartoffeln, 1000 Rthl., Speise- 20-21 Thlr., Brenn- 14 1/2 Thlr. gefucht.

Delfaden 50 Rthl., hiesige 3 Thlr.

Kattun, 50 Rthl., 3/4-3/2 Thlr. bez.

Ries, 50 Rthl., Roggen- 27 1/2-29 1/2 Thlr., Weizen- 2-29 1/2 Thlr. bezahlt.

Heu, 50 Rthl., 2 1/4 Thlr.

Ranastroh, 50 Rthl., 22 1/2 Sgr.

Berlin, 10. Dec. (Nach Ermittlungen des königlichen Polizeipräsidiums.)

Wieser, 50 Rthl., 2 Thlr. 27 Sgr. — 9 Pf. bis 3 Thlr. 18 Sgr. — Pf. Gr. W. 18 Sgr. 2 Thlr. 18 Sgr. — Pf. bis 3 Thlr. 6 Sgr. — Pf. Hofer 2 Thlr. 18 Sgr. — Pf. bis 3 Thlr. 7 Sgr. 6 Pf. der Pr. 1 Thlr. 5 Sgr. — Pf. bis 1 Thlr. 17 Sgr. — Pf. Stro pro Schock 12 Thlr. 15 Sgr. — 9 Pf. bis 14 Thlr. 15 Sgr. — Pf. Erben pro 5 Riter 12 Sgr. 6 Pf. bis 17 Sgr. 6 Pf. Einlen pro 5 Riter 15 Sgr. — 9 Pf. bis 20 Sgr. — Pf. Bohnen pro 5 Riter 15 Sgr. — Pf. bis 17 Sgr. 6 Pf. Kartoffeln pro 5 Riter 2 Sgr. 6 Pf. bis 3 Sgr. — Pf. Rindfleisch pro Pfund 5 Sgr. 6 Pf. bis 7 Sgr. 6 Pf. Schweinefleisch 5 Sgr. 7 Pf. bis 7 Sgr. 6 Pf. Hammelfleisch 4 Sgr. — Pf. bis 7 Sgr. — Pf. Kalbfleisch 4 Sgr. 6 Pf. 7 Sgr. 6 Pf. Butter 11 Sgr. — Pf. bis 15 Sgr. — Pf. Eier pro Mandel 8 Sgr. 6 Pf. bis 10 Sgr. — Pf.

Bestimmte Börsen vom 11. December.

Deutsche u. ausländische Fonds u. Staatspapiere

3000l. Anleihe 105 1/2 %

Staats-Anleihe 100 %

do. 4 1/2 %

Staats-Schuldenscheine 91 1/2 %

Präm. Anleihe 1855 129 3/4 %

Kur. u. Rumän. Anleihe, 87 1/2 %

Sächs. Pfandbr., 4 1/2 % 98 1/2 %

Sächs. Rentend., 4 1/2 % 98 1/2 %

Österr. Präm. Rbfr., 106 1/2 %

Deutsche Gr.-C.B. Rbfr., 101 3/4 %

Americ. 6 1/2 % 1881, 1881 103 3/4 % 97 1/2 %

do. rüch. 1882 97 1/2 % 97 1/2 %

do. 1885 102 1/2 %

do. Bonds 5 1/2 % fund 99 1/4 % 9 1/2 %

Def. Pap.-Rente 67 1/2 %

do. Silber-Rente 67 1/2 %

Kranzschische Anleihe 100 %

Italienische Rente 67 1/2 %

Stammier 8 1/2 % 104 1/2 %

Eisenbahn-Stamm- und Stamm-Prisioritäts-Wetten

Berg-Märkische 84 1/2 %

Berlin-Anhalter 140 1/2 %

Berlin-Havel 77 1/2 %

do. Stamm-Pr. 100 1/2 %

Berlin-Dambrurger 133 %

Berlin-Potsdam-Magde. 92 1/2 %

Elb-Elbender 128 1/2 % 28 1/2 %

Halle-Bohmer 26 1/2 %

do. Stamm-Pr. 48 1/2 %

Magdeburg-Halberst. 1100 1/2 %

do. Stamm-Pr. 8 72 1/2 %

do. C. 100 1/2 %

Magdeburg-Leipziger 222 %

do. Lit. B. 92 1/2 %

Nordhausen-Erfurter 51 1/2 %

Eisenbahn-Prisioritäts-Wetten und Obligationen.

Magd. Stb. 1865, 4 1/2 % 100 1/2 %

Magdeburg-Elb. 99 1/2 % 100 %

Niederst.-Märk. 1. E. 4 1/2 % 97 1/2 %

do. II. S. 4 1/2 % 94 1/2 %

Nordst.-Märk. I. E. 5 1/2 %

Oldenburg. Stb. 5 1/2 % 103 1/2 %

Prisiorität 4 1/2 %

Prisiorität 4 1/2 % 101 1/2 %

Prisiorität I. E. 4 1/2 % 93 1/2 %

do. II. S. 4 1/2 % 93 1/2 %

do. III. S. 4 1/2 % 93 1/2 %

do. IV. S. 4 1/2 % 100 1/2 %

do. V. S. 4 1/2 % 100 %

Bank- und Subscrip.-Wetten.

Darmst. Bank 156 1/2 %

do. Reichsbank 106 1/4 %

Disconto-Comm. 184 1/2 %

Gerar. Bank 108 1/2 %

Gothaer Zeitbank 111 %

Halle-Magdeburg 85 %

Leipziger Credit-Bank 160 %

Magdeburg 107 1/2 %

Meininger Credit-Bank 98 1/2 %

Deh. Credit 139 1/2 %

Preuß. Bank 161 %

Preuß. Bodencredit-Bank 115 1/2 %

Weil-Sorten und Banknoten.

Friedrichshöf 20 Stk. —

Gold-Krone A —

Goldst. 20 St. — b. —

Sovereigns à 6 2 1/4 %

Randolms 80 à 12 1/2 %

Dollars à 11 1/2 %

Imperial à 18 1/4 %

Imperial à 18 1/4 %

Stremde Banknoten pr. 100 Th. 129 1/2 %

do. Lit. B. 124 1/2 %

Dehler. pr. 150 fl. 91 1/2 %

do. Silbergulden 97 %

Wasserstand der Saale bei Trotha b. Halle a/S.

Am 11. Decbr. Abends am Unterpelz 0, Meter 74.

Am 12. Decbr. Morgens 0, „ 76.

Vacanen

in verschiedenen Branchen werden gegen Francoeinblendungen von einem Später umgehend nachgewiesen durch das

Central-Versorgungsbureau „Nordstern“

Breslau, Reufschstraße 20.

NB. Stellenvergeber erhalten den Nachweis geeigneter Persönlichkeiten **kostenfrei.**

Allgemeiner Spar- u. Vorschuß-Verein (E. G. zu Halle a. S.)

Die Mitglieder des Vereins werden hierdurch ersucht, die pro 1874 nach § 45 des Statuts fälligen Einzahlungen vor Schluss d. Wts. an unsere Cass. zu leisten.

Restaurations-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich einem geehrten Publikum von Mitleben a. S. und Umgegend die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am 15. d. Wts. eine Restauration unter der Firma „**Restauration nach der Eisenbahn**“ eröffne, und werde ich stets bemüht sein, den mich beehrenden Gästen mit einem fe. Glas Pils, Weisener Lager-Bier, Berliner Bitter-Bier, Hallischen Aelchen-Bier, verschiedene Sorten Weine von Herrn Weidts aus Frankfurt, a/M., Grog, Glühwein, verschiedene Siquare aufwarten werde und bitte um gütigen Zuspruch.

Mitleben, den 10. December 1874.

Ferdinand Hellmann, Restaurateur.

Gasthaus zur „Stadt Berlin“

Sonntag, den 13. December

eröffnet der Unterzeichnete seine neu gebaute

Restaurations-Localitäten

zur gütigen Benutzung eines geehrten in- und auswärtigen Publikums.

Indem ich für das im alten Locale bewiesene Vertrauen ergehenkt danke, wird es auch in dem neuen Locale mein eifriges Bestreben sein, durch billige u. prompte Bedienung die fernere Gunst eines verehrten Publikums zu erhalten.

Sachachtungsgedoll ergebenst

W. Kohl.

Café chantant zum „goldenen Felsen“, 50. Geißstraße 50.

Täglich großes humoristisches Gesangs-Concert. Anfang 6 Uhr.

Rauchfass' Etablissement zu Diemitz.

Sonntag den 13. Dec. Ballmusik feil zur beigestem Orchester. Anfang 3 1/2 Uhr.

Von trüben Maltheinen u. ff. futter-Wais in feiner trocken. Haare, hält großes Lager

Ernst Voigt.

Singacademie.

Montag den 14. December Abends 5 1/2 Uhr

im Saale der Volksschule.

Zur Aufführung der **Manfred-Musik** von Schumann, der zur Erinnerung an das 25 jährige Bestehen der Singacademie ein Bericht über diese Zeit, 3 Lieder von Robert Franz gesungen von Fr. Voratzsch, und ein Chor aus Handels Alexanders Lied vorangeht, sind Gastbiller, zu 15 Sgr. bei dem Vorstandsmitglied Herrn Stadtrath Niemeyer, grosse Stoenstrasse 41 und bei Herrn Kamradt zu erlangen. Die Declamation hat Fr. Lieder vom hiesigen Theater übernommen.

Der Vorstand.

Freybergs Garten.

Sonntag den 13. December

Nachmittags-Concert

von Musikdirector Fr. Menzel.

Anfang 1 1/4 Uhr. Entree 3 Sgr.

Café David.

Sonntag den 13. December Nachmittags

Concert von Fr. Menzels Capelle.

Anfang 1 1/4 Uhr. Entree à Person 3 Sgr.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Sonntag den 13. December

Grosses Abend-Concert

von Musikdirector Fr. Menzel (ganze Capelle).

Auf Verlangen: Ein Leipziger Osterfestsonntag, Bop. von Menzel.

Anfang 1 1/2 Uhr. Entree à Person 3 Sgr.

Hôtel zur Tulpe.

Montag den 14. December Abends

Concert v. Musikdirector Fr. Menzel.

(Ganze Capelle).

Anfang 8 Uhr. Entree à Person 3 Sgr.

Müller's Bellevue.

Sonntag, den 13. December

Theater des Hallischen S. V.

Zur Aufführung kommt:

Robert und Bertram, oder die Lustigen Bagabunden. Lustspiel in 3 Acten mit Tanz und Gesang.

Nach dem Theater BALL.

Karten à Stück 3 Sgr. sind zu haben in der Cigarettenhandlung von Herrn G. König, Schönerstraße 33. An der Cassé à Karte 4 Sgr. Einem zahlreichen Besuch steht freundlichst entgegen.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

Gedicht eines Schulknaben von A. — n.

Mag's Winter, Herbst, Sommer, mag's Frühling sein

Stets kieg ich zur Schul' in die Poststraße ein.

Und täglich geh ich am Posthof vorbei, ob es schneit, ob es regnet — einerlei.

Doch immer ward fehrlich aufgeschaut, als bis man im Posthof Baraden baut.

Baraden für Kranke? Nein! Nein! knecht Ruprecht kehrt mit Geschenken dort ein.

Und täglich theilt Ruprecht Pakete dort aus, und läßt jedem sein Päckchen fahren in's Haus.

Dann bringt er auch mir eins von Tante Paulin', und ein's vom Onkel Karl aus Berlin.

Und fleh, wenn ich komm' an der Barade vorbei,

Dann den' ich: 'Heu' gieb's auch für dich was — juchet!

Schad' nichts, wenn's flürrn und friert und schneit,

Die Barade sagt: 'Nab' ist die Weichschneit!

Et Weihnachtabend! voll Lust und voll Freud!

Et komme doch bald! Et wärst du doch heut!

Danksagung.

Bei dem uns betroffenen schmerzlichen Scheiden unserer Mutter, ist uns von allen Seiten, sowie so innige herzliche Theilnahme erwiesenen, dass wir uns gedungen fühlen, hiermit allen lieben Theilnehmenden unseren innigsten Dank zu sagen.

Die trauernde Familie Gummel.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer so früh entschlafenen Vaters, Gatten und Bruders, des Wäldenbesitzer C. Grimm zu Rodendorf, fühlen wir uns veranlagt, allen denjenigen unsern herzlichsten Dank zu sagen, die in so liebevoller Theilnahme das Ansehen des Verstorbenen ehren. Insbesondere danken wir dem Herrn Ober-Amtmann S. Dittel u. S.; herzlichen Dank auch dem Herrn Pastor für die so wohlthätige Gedächtnis, sowie dem Kriegesverein für das ehrenvolle Beileide.

Kauchladt u. Schaffstädt.

Die Hinterbliebenen.

Preussische Boden-Credit-Actien-Bank.

Im Auftrage der Direction werden die am 1. Januar 1874 fälligen Zinscoupons der Pfandbriefe obiger Gesellschaft schon vom **15. December a. c.** ab an unserer Casse **kostenfrei** eingelöst.

Unkündbare 5% Preussische Bodencredit-Pfandbriefe III. Serie.

in Abschnitten von Mark 100, 300, 600, 1500 und 3000 Deutsche Reichs-Währung, sowie auch einen kleinen Posten in Thaler-Stücken haben stets vorrätzig und verkaufen dieselben zum jedesmaligen officiellen Berliner Cours **franco Provision.** Letzter Cours 101 1/2.

Alle fälligen in Berlin zur Einlösung gelangenden Coupons und Dividendenscheine nehmen dabei parti mit in Zahlung.

Halle a/S., 12. December 1874.

Thüringische Disconto-Bank Schmidt & Co.

L. Löwenthal,

66. große Steinstraße 66.

Für Saison 1874.

Winter-Überzieher in Hofone, Perle, Natine, Götimo, Doppel schon von 6, 8, 10, 12-18 Thlr.
Complete Winter-Anzüge für Herren, Mode 1874, schon von 10, 13, 16-19 Thlr.

Schlafroste zu Weihnachtsgeschenken passend, in Natine, Doppel und Velour schon von 3, 7, 9-10 Thlr.

Knaben-Überzieher, reizend garnirt, schon von 2, 3-5 Thlr.

Kinder-Anzüge, überraschend große Auswahl, schon von 1 1/2-5 Thlr.

Auffallend billige Preise. Reelle gute Waare. Saubere Arbeit.

L. Löwenthal,

66. große Steinstraße 66.

G. Schraidt, Uhrmacher,

Klausstraße neben „Stadt Zürich“, empfiehlt sein grosses Lager von

goldenen und silbernen Taschenuhren in Ancre, u. Colindere, Chappement, Varrier Pendulen und Wecker, Regulatoren, Schwanzwälder Wand- und Kuckuckuhren so soliden feinen Werken. Reparaturen prompt und billigt berechnet. Gleichzeitig empfehle mein Lager von Tallois- und vergoldeten Ketten.

Neuhäuser 6. **Leop. Struckmeyer**, Neuhäuser 6. Gold- und Silberarbeiter, empfiehlt sein

Lager v. Gold-, Silber- u. plattirten Waaren zu soliden Preisen. Aufträge für neue Gegenstände, sowie Reparaturen werden prompt und billigt ausgeführt.

Fr. Stümpfel,

Alempnerstr., gr. Ulrichsstr. 15, empfiehlt einem geehrten in- und auswärtigen Publikum sein reich fortirtes **Lampen-Lager**, sowie alle lackirten **Blech- u. Messingwaaren.** Als passendes Weihnachtsgeschenk empfehle besonders **Wiener Kaffeemaschinen** in braun u. gelb, **Petroleum-Kochapparate** beste Construction, **Kohlenkasten**, **Kaffeetretter** vom ordinärsten bis zum feinsten, **Schreibzeuge**, **Vogelbauer** u. dgl. m.

Für Raucher!

Anerkannt beste Tabakspfeife unter dem Namen **Bismarckspfeife**, ist von mir verfertigt und mit meinem Namenstempel versehen. Dieselbe besteht aus einem langen Weichselrohr mit auspolirter Kernspitze, echtem rohen Weichselkammkopf und gutem Weichsel, à Stück 3 Thlr. Verpackung wird billigt berechnet.

F. E. Spiess, Leipzigerstraße, alte Post.

Sein Lager von **langen u. kurzen Tabakspfeifen** in den neuesten Facons, sowie echte **Meerscham-Cigarrenspitzen**, **Spazierstöcke** in großer Auswahl empfiehlt billigt

F. E. Spiess, Leipzigerstraße, alte Post.

Wedekinds Kornbranntwein-Brennerei Nordhausen anno 1770.

Unsere **Briquettes** von unserer Ambulance sind bis Netto 100 Wfr. Inhalt: **10 Sgr.** frei an Ort und Stelle.

Eulner & Lorenz.

Gut Altenburger Ziegenkäse, groß und klein, reis zum Essen, vorrätzig

12. große Klausstraße 12.

Puppenköpfe, Puppenbälge, empfiehlt billigt

E. Göhre, Rannischstr. 11.

Lager selbstgefertigter Sopha, alt und billigt Weichstraße 24.

Dr. Oelker's chemische **Paste-Ringe**

beseitigen Hübnerraugen und Ballen u. ganz schmerzlos (ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis à Carton 7 1/2 Sgr. Depot für Halle a/S. bei **Louis Voigt**, gr. Ulrichsstr. 16.

Warzen,

Hübnerraugen, Ballen, harte Haut und wildes Fleisch werden durch die räthmlich bekannnte **Acetiduse Drops**

durch bloßes Ueberstreichen schmerzlos beseitigt; à Fl. mit Gebrauchsanweisung 10 Sgr. Depot für Halle a/S. bei **Louis Voigt**, gr. Ulrichsstr. 16.

Allen Müttern kann das einzige bewährte Mittel, Dr. Gehrig's **Babyschändchen und Verles**, Kinder das Zahnen leicht und schmerzlos zu fördern, nicht genug empfohlen werden. Preis à 10 und 15 Sgr.

Depot für Halle a/S. bei **Louis Voigt**, gr. Ulrichsstr. 16.

Die bestigsten Zahnschmerzen beseitigungsfähig augenblickl. Dr. Walhls **Odion** (Zahnwurzelpflanz); belohnen und künstlichen Zähnen und schlechten Athem unentbehrlich; à Fl. 5 Sgr.

Depot für Halle a/S. bei **Louis Voigt**, gr. Ulrichsstr. 16.

Pr. Magd. Sauerstoff Boltze

Mais, in großen und kleinen Posten, verkauft billigt **Leipzigerstraße 40.**

Vogelfutter, als: Lerchenfutter, Amselweizen, Hühner, Korn, ganz und gequetscht, Cantarientamen, Bohne, Stroh, empfiehlt **A. Bert. Schlüter**, gr. Steinstr. 6.

Gänsepulver zum Abreiben der geschlachteten Gänse u. Enten empfohlen **Albert Schlüter**, gr. Steinstr. 6.

Weintraube. Sonntag den 13. December

Grosses Concert vom **Dalleschen Stadt-Orchester.** Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 3 Sgr. **W. Halle.**

Neues Theater. Sonntag den 13. Decbr. Abends

Grosses Concert vom **Dalleschen Stadt-Orchester.** Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 3 Sgr. **W. Halle.**

Zum Ball des **Creollwiger Gesang-Vereins** Sonntag den 13. d. Mts. Abends 6 Uhr auf **hiesiger „Vergilshaus“** laet freundlichst ein **der Vorstand.**

Preßler's Berg. Heute Sonntag frische **Wannenkuchen**

Zum heitern Blick. Heute Sonntag laet zum **Dansen** ausgelegn ergeben ein **August Klar.**

Przemiert Wiener Welt-Ausstellung 1873.

F. G. Demuth, in Halle a/S., Neuhäuser 3/4.

Keinen-Lager und Wäsche-Fabrik En gros En detail.

empfehlte zu passenden Festgeschenken:

Tischzeuge, Handtücher, Bettzeuge, Schürzen etc.

Leinen in Stücken und im Ausschnitt.

Fertige Inletts und fertige neue Federbetten.

Taschentücher jeder Art, sehr haltbar und billig, gleich ganz fertig gesäumt u. gestickt.

Batist-Taschentücher mit hochfeinen Stickereien u. in eleganten Cartons.

Eine Partie zurückgegebte Paletots gebe zu und unter dem Kostenpreise ab.

Carl Klos, Leipzigerstraße 5.

Das Musikalien-Verlagshaus von C. H. Hermann, Barfüßerstr. 6, hält sich, als das hier billigste, bestens empfohlen. Neue Musikalien mit höchstem Rabatt

Die sparsame Hausfrau!

die thätigste Dame, die feine Dame und die noble Dame findet Gelegenbeit zum eigenen Bedarf und zu Weihnachtsgeschenken praktische Alltagsbedürfnisse für fast die Hälfte der sonstigen Preise einzutauschen in dem nur auf kurze Zeit aufgestellten

Consum-Ausverkauf gr. Ulrichsstr. 11, im Laden.

Kinder-Schürzen in sehr schönen Facons, Stück nur 3, 6 und 7 1/2 Sgr.

Damen-Peralkschürzen mit Volant, Stück nur 10 Sgr.

Damen-Schürzen von engl. Alpaca-Dréze, Stück 15 und 17 1/2 Sgr.

Best und sauber gestickte Enten mit Krügen, die Garnituren 4 und 6 Sgr.

Sehr feine Wäsch-Garnituren nur 4, 6 und 10 Sgr.

Sehr feine Wäsch-Garnituren mit gelegten Falten, 3 Stück 2, 4 und 5 Sgr.

Gestricke Damenwesten, Stück nur 17 1/2 und 20 Sgr.

Sehr schöne Kaputtücher von Mooswolle, Stück 3 1/2, 7 1/2, 10 und 15 Sgr.

Die schönsten Gesellschaftstücher, Stück nur 20, 25, 30 und 45 Sgr.

Die neuesten Damen-Bajlische, Stück 20, 22 1/2 und 25 Sgr.

Sehr schwere gewirte Damenplüsch, Stück nur 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, 11 1/2, 12 1/2, 13 1/2, 14 1/2, 15 1/2, 16 1/2, 17 1/2, 18 1/2, 19 1/2, 20 1/2, 21 1/2, 22 1/2, 23 1/2, 24 1/2, 25 1/2, 26 1/2, 27 1/2, 28 1/2, 29 1/2, 30 1/2, 31 1/2, 32 1/2, 33 1/2, 34 1/2, 35 1/2, 36 1/2, 37 1/2, 38 1/2, 39 1/2, 40 1/2, 41 1/2, 42 1/2, 43 1/2, 44 1/2, 45 1/2, 46 1/2, 47 1/2, 48 1/2, 49 1/2, 50 1/2 Sgr.

Die schönsten wollenen Herren-Oberhemden, Stück 1 1/2 und 1 1/2 Sgr.

Weisse Crepe de Chine-Tücher, Stück 6 1/2, 10, 15 und 20 Sgr.

Die feinsten Stoff-Schawls von schwarzer Mooswolle, Stück 12 1/2 und 15 Sgr.

Sehr große und schwere Wäsch-Bettdecken, Stück nur 28 Sgr.

Wollene Herren-Tücher, Stück nur 10, 12 1/2 und 15 Sgr.

Seidene Herren-Tücher, Stück nur 20 und 25 Sgr.

Herren-Gravatten in großer Auswahl, Stück nur 2 1/2, 4 und 5 Sgr.

Binde-Schlinge von stark gelagter Wäschseide, 3 Stück nur 10 Sgr.

Große Schlinge mit Medaillen, Stück nur 6 und 7 1/2 Sgr.

Schawls von Mooswolle in großer Auswahl von 2 1/2 bis 15 Sgr.

Nur noch kurze Zeit in Halle:

gr. Ulrichstraße Nr. 11, im Laden.

Allgem. Deutsches Consum-Geschäft.

Tafelservice, Waschservice mit chinesischer Malerei empfiehlt **G. H. Naundorf**, gr. Märkerstr. 4.

Grosser Wein-Ausverkauf. Um mein Best-Lager so schnell als möglich zu räumen verkaufe ich von heute an

Pisporter	à Flasche	7 1/2 Sgr.
Ungsteiner	à "	9 "
Brauneberger Auslese	à "	9 "
Other Adelsberger	à "	9 "
Chät. Leoville Barton	à "	17 1/2 "
Englisch Porter	à "	3 1/2 "

Für reingehaltene Qualitäten übernehme ich Garantie.

C. H. Wiebach, Leipzigerstraße 2.

Beste franz. Wallnüsse empfiehlt billigt in Original-Säcken **C. H. Wiebach**, Leipzigerstraße 2.

Eine noch ganz neue **Austernbrechmaschine** verkauft billigt

C. H. Wiebach, Leipzigerstraße 2.

200 Centner Petroleum und Solaröl bleiben mir übrig, wenn ich mich nicht entschließen hätte, von heute an **bestes amerikanisches Petroleum zu 30** Reichs- und **feinstes weißes Solaröl zu 20** Pfennige zu verkaufen, welches hiermit bestens empfohlen balte.

F. Mischke, Leipzigerstraße 22.

Leinkuchen

sind angekommen bei **J. F. Weber Nachf.**

Die Werschen-Weizenfelder Breckstein-Niederlage empfiehlt **Presssteine**, **Oberröblinger Briquettes**, **Steinkohlen** zu billigsten Preisen.

Carl Martini, Laubengasse 3. **Oberröblinger Briquettes u. Brecksteine** empfehlen **Seering & Lange**, Leipzigerstr. 93. **Bon Ambulance** pro Ctr. 10 Sgr.

Der alljährliche Ausverkauf fertiger Garderobe zu bedeutend unter dem Einkauf herabgesetzten Preisen beginnt heute und dauert bis zur Räumung des ganzen Lagers in

L. Richter's Filiale, gr. Ulrichsstraße 5.

Werthvolles Weihnachtsgeschenk!

Vollständigste und beste Weltgeschichte!

Schlossers Weltgeschichte,

das bekannte klassische Nationalwerk, ist bis auf die Gegenwart fortgeführt, jetzt vollständig und in allen Buchhandlungen in 18 Bänden elegant gebunden à Zbr. 11/2 vorrätig. Eine werthvollere gediegenere Weihnachtsgabe dürfte sich kaum bieten.

Ausverkauf.

Wegen Neubau meines Hauses verkaufe ich sämtliche **Weiss-, Woll- und Posamentier-Waaren** zu und unter dem **Kostenpreis**.

Alb. Danneberg, Leipzigerstraße 85.

Wollne, baumw. u. Verband-Watte empfiehlt **Alb. Danneberg, Leipzigerstraße 85.**

Schöne Auswahl von Ketten, echt Tallois, Double u. vergoldet.

Taschenuhren in Gold u. Silber,
Regulateure, I. Qualität,
Pendulen, feinste Muster,
Wand-, Nacht- u. Weckeruhren empfiehlt zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** bei grösster Auswahl zu billigen, festem Preise

Otto Herbst, gr. Ulrichsstraße 57.
Garantie zwei Jahre.

um damit zu räumen, extra billig.

Brillen u. Lorgnetten,
Reisszange,
Thiere mit Uhrwerk,
Lupen,
Dampfmaschine,
Operngucker,
Thermometer,
Barometer,
Stereoscopenbilder

empfehlen in größter Auswahl billigst
Otto Unbekannt Kleinschmieden.



Harmonika*) eignes Fabrikat, von 15 Sgr. bis 30 Zbr. empfiehlt **H. Reinicke,** gr. Ulrichsstr. 37.

*) Sind nicht solche, die man 11 Uhr kauft und 1/2 12 Uhr schon wieder entzwei sind.

Aecht kölnisches Wasser von **Jean Maria Farina.** Meine Niederlage davon befindet sich bei Herrn **W. König** (Expedition der Saale-Zeitung) und empfiehlt ich der Ztbl. **fiacens** zu 4 1/2 Zbr., 4 Dbd. 2 1/2 Zbr., pr. Glas 1 1/2 Zbr., 1 Glas 6 1/2 Zbr. **Johann Maria Farina** in Köln.

Von **Futtermais, Lupinen, Malzkeime, Delfischen u. Leinwaden** hält stets grösstes Lager **Ernst Voigt.**

Heu. Bestes thüring. Heu, gepresst und los, offerirt in grösseren und kleineren Posten. **Hermann Potzelt.**

Malzkeime in frischer Waare offerirt billigst **Hermann Potzelt.** (Drei Kugeln.)

Zur Wilhelmshöhe in Giebichenstein. Sonntag den 13. December 1874 **Grosses Concert.** Anfang 7 Uhr Abends. Entrée 2 1/2 Zbr. Hierzu ladet ergebenst ein **L. Hanse, Fr. Sturm,** Musikus. Gekündigt.

Original Elias Howe Nähmaschine. Die beste der Welt. Auf allen Ausstellungen mit den höchsten Preisen prämiirt. Von dieser Maschine halte ich stets reichhaltiges Lager; auch übernehme jede Reparatur und sind Messertheile immer vorrätig.
Carl Abelmann, Leipzigerstr. 31, am Thurm.

Ballbouquets. Zur Ball-Saison empfiehlt **Ballbouquets** von nur frischen Blumen, extra fein schon von 15 Sgr. an; ferner empfiehlt täglich frische **Veilchen-Bouquets** die Blumenhandlung von **F. W. Worch,** Leipzigerstrasse 31.

Von jetzt ab täglich mit Dampf getriebenen, frisch gestochenen **Spargel** sowie **Champignon.** **F. W. Worch,** Handelsgärtneri. Diemitz und Halle.

Weihnachtsgeschenke. Zum bevorstehenden Feste empfiehlt als die besten Geschenke: **Bouquets, Blumenkörbchen, Aepeln** von getrockneten Blumen, welche den natürlichen fast gleich kommen; ferner **Topfpflanzen,** nur solche, welche sich zur Zimmerkultur eignen, frische **Bouquets, Kränze** u. s. w. Die Blumenhandlung von **F. W. Worch,** Leipzigerstr. 31.

Ida Böttger, gr. Ulrichsstr. 55, Leinen- und Wäsche-Handlung eigener Fabrik. Lager aller Sorten **buttgestreifter Schürzenleinen** als auch, fertiger **Schürzen** in jeder Größe.

Gänzlicher Ausverkauf!

Ernst Pfabe Nachfolger, S. gr. Ulrichsstraße 8.

Empfehle die noch am Lager habenden, nachstehenden Artikel, da solche bis Weihnachten unbedingt geräumt sein müssen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Capotten, wollene und seidene Cachenez, seidene Cravatentücher, weissseidene Manteltücher (Magafati), seidene Cavalliers und Schwalben in großer Auswahl für die Hälfte des realen Wertes, **seidene farbige Westen, Schleifen-Garnituren, Fischus, Morgenhauben** reichend garnirt von 10 Sgr. an, **benähte Decken** von **Fischerleinen, eine große Partie Schürzen** von bestem waschenden **Madapolam** zu 12 1/2 Sgr., **Stepprücke** von **wollenem Zanella** von 2 1/2 Sgr. an, **Woirerücke** 1 Sgr. an, **Mützen** von **Sind** in prächtiger Qualität, **Flanellröcke, Garnituren, Kragen und Tulpen,** sein geflickt von 3 Sgr. an, **Mützen** in großer Auswahl, **wollene Vorhemden.**

Weisse u. farbige Tülls u. Tarlatane zu **Balkkleidern, prachtvollen Schweizer Mull,** das Stück von 2 Sgr. an, **Balktragen.**

Weisse Röcke mit breiten gestickten Einsätzen. Preis 2 Sgr. 20 Sgr., für 1 Sgr. 15 Sgr., mit breiten gestickten Falbeln. Preis 3 Sgr. 15 Sgr., für 2 Sgr. 7 1/2 Sgr., mit ganz breiten gestickten Falbeln. Preis 4 Sgr. 7 1/2 Sgr., für 2 Sgr. 20 Sgr.

Weisse Schlepp-Röcke reeller Werth 4 bis 6 Sgr., für 2 1/2 bis 3 1/2 Sgr. **Westf. Waffel-Bettdecken,** sehr schöne Qualität, von 1 Sgr. an.

Ernst Pfabe Nachfolger, S. gr. Ulrichsstraße 8.

Ausverkauf einfacher und eleganter Regenschirme für Herren und Damen. **Rudolph Sachs & Co.**

Damen-, Herren- und Kinder-Hüte in sehr großer Auswahl, um vor Ende der Saison zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen. **Rudolph Sachs & Co.**

Am billigsten, in nur guten Waaren, kauft man bei reeller Bedienung bei **L. Gundermann, Schmeerstraße.**

Beweis:
ein seidenes Taffet-Kleid von 10 Sgr. an.
ein seidenes Nips-Kleid von 13 Sgr. an.
ein wollenes Nips-Kleid von 2 1/2 Sgr. an.
500 Ellen **Jaconet,** à Elle 2 Sgr. 6 A.
500 Ellen **Doppel-Wüster,** à Elle 4 Sgr. 6 A.
400 Ellen **halbwollene Kleider,** à Kleid 1 Sgr. 7 1/2 Sgr.
Seidene und wollene Cachenez, seidene, leinene und Battist-Ta- **schentlicher, Sammete** in großer Auswahl empfiehlt

L. Gundermann, Schmeerstr. Auf meine Firma bitte genau zu achten.

Ludwig Knauth, Uhrmacher, Halle a/S. Geiststrasse 58, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **Taschenuhren, Regulatoren, Pendulen, Wecker-, Schwarzwälder Wanduhren etc.** Grösste Auswahl von silbernen, Zalm, vergoldeten Uhrketten u. Reparaturen solid und billigst unter Garantie.